

Helenbon Nr. 57

Druck und Verlag der Gesellschaft für Buchdruckerei Neufeld

29. Jahrgang.

„Hand darauf!“ rief er schnell und streckte ihr seine Rechte entgegen. Sie schlug ein, zog sofort ihre Hand zurück und fragte: „Und nun?“

(Fortsetzung folgt.)

Anlieger des

Getreide und Produkte.
 Köln, 5. Juni. Fruchtmarkt. Keine Zufuhr.
 Weizen 7,80—8,80, Maschinenstroh (Roggen-) 4,60, Nicht-

Berlin, 5. Juni. (Fruchtmarkt.) Weizen Juli 168, —, Sept. 159,50, Okt. —, Roggen Juli 146,50, Sept. 139,25, Okt. —, Hafer Juli 160, —, Sept. 141,50, Mais bunter amerikanischer Juli 116,25, Sept. 117,50, Weizenmehl Nr. 21,85—24,25, Roggenmehl Nr. 19,00—20,40.

Magdeburg, 5. Juni. Kornzucker 1. 88 1/2 o. S. 7,15—7,40, Nachprodukt 75 1/2 o. S. 5,20—5,40, Rübzucker 1. 27,70, Brodrainade 1. 27,95, Gemahlene Raffinade 27,70, Gemahlte 1. 27,20.

Bremen, 5. Juni. Schmalz, Rind und Gering 52, Doppelpacker 52 1/2, Fett. Speck short clear 49, besonders lang —, Fett.

Öls und Spiritus.

Köln, 5. Juni. Rüböl in Partien von 5000 Kil. 58,50 B, Mai 56, — B, 55,50 C.

Berlin, 5. Juni. Rüböl Juni 54,40, Okt. 53,20.

Spiritus 70er 34,20, Aug. —.

London, 4. Juni. Olivendöl, spanisches 31,6, Rebante 31, Wogador 31.

Seide, Wolle, Baumwolle.

Krefeld, 4. Juni. Seide (Betrieb der Seidentrock-

nungs-Anstalt.) Eingeliefert: 89 Ktn. 2067 Kilg., vom 1. bis 4. Juni 68 Ktn. 5120 Kilg., zusammen 107 Ktn., 8087 Kilg.

Bremen, 5. Juni. Baumwolle. Upland middl. 48 1/2, Fest.

Antwerpen, 4. Juni. Wolle schwächer; deutscher Sa Plata-Rammzug (Contract B) auf Juni Frs. 4,775, Juli 4,80, August 4,80, Sept. 4,80, Okt. 4,825, Nov. 4,825, Dez. 4,85, Jan. 4,85, Febr. 4,875, März 4,875, April 4,90, Mai 4,90, Unlay 90,000 Kil. (Contr. C) auf Juni Frs. 145, Juli 145, Aug. 145, Sept. 145, Okt. 145, Nov. 145, Dez. 145, Jan. 145, Febr. 145, März 145, April 145, Mai 145, Unlay — B.

Inländische Werthpapiere.

Köln, 5. Juni.

Schömann 1904 101,90 C.

Deutsche Reichs-Anl. umg. 3 1/2 101,90 B.

umg. 3 1/2 102,25 B.

3 1/2 102,25 B.

3 1/2 98,00 B.

Preuss. Consols umg. 3 1/2 101,90 B.

umg. 3 1/2 102,00 B.

3 1/2 92,60 B.

3 1/2 92,60 B.

Berlin, 5. Juni.

Berliner Hand.-Gef. 158,60

Boch. Gußst.-Actien 200,20

Consolidation 000,00

Darlehensbank 141,00

Deutsche Bank 210,00

Disc.-Comm.-Anst. 187,40

Deut.-Comm.-Anst. 173,50

Dresdener Bank 147,25

Gelsenk. Bergw. 173,70

Harpener Bergw. 174,70

Hibernia 174,70

Samb. Packst.-Gef. 110,00

Saurhütte 206,20

Abbe-Büchen 000,00

Marienburger 00,00

Nationalbank 116,10

Niederrh. Credit-Anstalt 103,25 C.

Städt. Spark. 111,10

St.-Bank. Bodencreditant 67,75

1. 3. 5 1905 4 100,75 C.

2. 4. 1908 3 1/2 101,00 C.

3. 1910 3 1/2 101,70 C.

4. 1904 4 95,25 C.

5. 1904 4 95,25 C.

6. 1904 4 95,25 C.

7. 1904 4 95,25 C.

8. 1904 4 95,25 C.

9. 1904 4 95,25 C.

10. 1904 4 95,25 C.

11. 1904 4 95,25 C.

12. 1904 4 95,25 C.

13. 1904 4 95,25 C.

14. 1904 4 95,25 C.

15. 1904 4 95,25 C.

16. 1904 4 95,25 C.

17. 1904 4 95,25 C.

18. 1904 4 95,25 C.

19. 1904 4 95,25 C.

20. 1904 4 95,25 C.

21. 1904 4 95,25 C.

22. 1904 4 95,25 C.

23. 1904 4 95,25 C.

24. 1904 4 95,25 C.

25. 1904 4 95,25 C.

26. 1904 4 95,25 C.

27. 1904 4 95,25 C.

28. 1904 4 95,25 C.

29. 1904 4 95,25 C.

30. 1904 4 95,25 C.

31. 1904 4 95,25 C.

32. 1904 4 95,25 C.

33. 1904 4 95,25 C.

34. 1904 4 95,25 C.

35. 1904 4 95,25 C.

36. 1904 4 95,25 C.

37. 1904 4 95,25 C.

38. 1904 4 95,25 C.

39. 1904 4 95,25 C.

40. 1904 4 95,25 C.

41. 1904 4 95,25 C.

42. 1904 4 95,25 C.

43. 1904 4 95,25 C.

44. 1904 4 95,25 C.

45. 1904 4 95,25 C.

46. 1904 4 95,25 C.

47. 1904 4 95,25 C.

48. 1904 4 95,25 C.

49. 1904 4 95,25 C.

50. 1904 4 95,25 C.

51. 1904 4 95,25 C.

52. 1904 4 95,25 C.

53. 1904 4 95,25 C.

54. 1904 4 95,25 C.

55. 1904 4 95,25 C.

56. 1904 4 95,25 C.

57. 1904 4 95,25 C.

58. 1904 4 95,25 C.

59. 1904 4 95,25 C.

60. 1904 4 95,25 C.

61. 1904 4 95,25 C.

62. 1904 4 95,25 C.

63. 1904 4 95,25 C.

64. 1904 4 95,25 C.

65. 1904 4 95,25 C.

66. 1904 4 95,25 C.

67. 1904 4 95,25 C.

68. 1904 4 95,25 C.

69. 1904 4 95,25 C.

70. 1904 4 95,25 C.

71. 1904 4 95,25 C.

72. 1904 4 95,25 C.

73. 1904 4 95,25 C.

74. 1904 4 95,25 C.

75. 1904 4 95,25 C.

76. 1904 4 95,25 C.

77. 1904 4 95,25 C.

78. 1904 4 95,25 C.

79. 1904 4 95,25 C.

80. 1904 4 95,25 C.

81. 1904 4 95,25 C.

82. 1904 4 95,25 C.

83. 1904 4 95,25 C.

84. 1904 4 95,25 C.

85. 1904 4 95,25 C.

86. 1904 4 95,25 C.

87. 1904 4 95,25 C.

88. 1904 4 95,25 C.

89. 1904 4 95,25 C.

90. 1904 4 95,25 C.

91. 1904 4 95,25 C.

92. 1904 4 95,25 C.

93. 1904 4 95,25 C.

94. 1904 4 95,25 C.

95. 1904 4 95,25 C.

96. 1904 4 95,25 C.

97. 1904 4 95,25 C.

98. 1904 4 95,25 C.

99. 1904 4 95,25 C.

100. 1904 4 95,25 C.

Viehmarkt.

Köln, 5. Juni. (Schlachthofmarkt.) Zugetrieb: 956 Schweine; a. Vollfleischige der feineren Klassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahren 62, vorgezeichnete 63, b. Fleischige 59—60, c. Gering entw. Schweine (unter Angabe der Herkunft) — die 50 Kil. Lebendgewicht mit 20—22 % Tara. Bei neuem Geschäft nur langsam geräumt. Geringe Thiere und Säuen vernachlässigt.

Berein für das Missionshaus Krefeld.

An milden Gaben zu Gunsten der schwer heimgefuhrten Mission der Wälder vom hl. Geist auf Mar-tinique sind eingegangen: ung. 1 Mt.; ung. 1 Mt.

Milde Gaben.

Es gingen ferner bei uns ein:

für die Antoniuskapelle in Berlin ung. 3 Mt.

St. Mathias-Bruderschaft.

In der Wäldchenkapelle Mor-gens 6 1/2 Uhr hl. Messe:

Samstag den 7. Juni für

Paul Kessel,

Montag den 9. Juni für

Johann Schmitzler,

Dienstag den 10. Juni für

Peter Herlich.

Alex-Verkauf

zu Oekoven.

Am 11. Montag den 9. Juni c.,

Nachmittags 2 Uhr,

läßt Herr Hermann Giesen zu

Oekoven beim Wirt Heinrich Schmitz

7 Morgen zahmen Acker, zwischen

Arrenstein und Oekoven, am

Kreuzhölzchen stehend,

in Abtheilungen öffentlich auf Credit

gegen Bürgschaft versteigern.

Bevelinghoven. Heinrich Becker.

6 Morgen Inpernerklee

und 4 Morgen Rothklee

abzugeben.

Kettmerhof bei Neuf.

Bevelinghoven.

Das Privathaus, Poststraße

22, ist per sofort oder später zu ver-mietzen event. mit dem an der

Unterstraße gelegenen Wohnhause

zusammen, preiswerth zu verkaufen.

Näheres bei Wittwe Johann

Gehlen, Düsseldorf, Marschallstr. 7.

Tüchtiger Landwirth sucht ein

Gut

von 50—150 Morgen per sofort oder

später zu pachten.

Offerten unter N. B. 100 an die

Expedition dieses Blattes.

Schönes Ladenlokal nebst Wohnung

in einem neuen Gebäude, passend

für Barbier oder Bäcker, sofort

oder später billig zu vermieten.

Die Exped. dieser Zeitung sagt wo.

Guttes Zimmer zu vermieten

an bessere Person.

Wo, sagt die Exped.

Bäckergehülfe gesucht.

N. Bröcker, Niederstr. 39.

Ein oberflüchtiger Bäckergehülfe und

ein Lehrling gesucht.

Niederstr. 8.

Bäckerlehrling.

Suche per sofort einen Jungen vom

Bande, kathol., welcher Lust hat, das

Bäckerhandwerk zu erlernen.

Näheres Düsseldorf, Kölnstr. 34.

Ein Buchbinder-Lehrling gesucht

von

Wolff Seemann.

Arbeiterinnen

(nicht unter 16 Jahren), die

auf der Maschine nähen können,

für dauernde u. sehr lohnende

Beschäftigung gesucht.

Rud. van Endert,

Neuss, Markt.

Unverlässliches Mädchen, in Küche und

Haushalt erfahren, für kleinen

Haushalt per Anfang Juli gesucht.

Näheres Krefelderstr. 60.

Küchen-Mädchen,

welches auch etwas Hausarbeit über-nimmt, per sofort gesucht.

Friedrichstraße 28.

Ordentliches Dienstmädchen

gesucht.

Wittgerstraße Nr. 54.

Mutter für einige halbe Tage der

Woche gesucht.

Breitestraße 59.

Alle Wirth

kaufen ihre Gartendecken am besten und billigsten, abgepaßt und vom Stück bei

Gebrüder Alsberg in Neuf.

Grasversteigerung zu Neuf.

Am Mittwoch den 18. Juni 1902,

Nachmittags 3 Uhr,

in der Wirthschaft von Josef Servas zu Neuf, Krefelderstr. Nr. 61, lassen

1. Herr Landgerichtsrath Baummeister zu Köln,

2. Erben Notar Franken,

3. Herr Gottfried Zansen zu Köln,

4. Geschwister Bettken zu Neuf,

5. Herr Heinrich Krüfinger zu Düsseldorf,

6. Erben Josef Tietzel zu Hamm

den Grasaufwuchs ersten u. zweiten Schnittes

auf ihren in der Gemeinde Neuf gelegenen

Wiesen

zur Versteigerung gegen Zahlungsausstand auflösen.

Die genaue Bezeichnung der einzelnen Grundstücke erfolgt in einem

späteren Inserat in dieser Zeitung.

Wiesenausschlag Kempermann weist die Parzellen auf Verlangen an.

Neuf.

Remminger, Königl. Notar.

Großer Gras-Verkauf.

Am Montag den 9. Juni cr.,

Nachmittags 1 1/2 Uhr,

läßt die Stadtgemeinde Bevelinghoven bei der Gastwirthin Wittwe

Schorensberg hier selbst

ca. 220 Nummern Grasaufwuchs,

a 1 Morgen, stehend auf den Gemeindeflächen zwischen Beveling-hoven, Ocken und Rothhausen,

öffentlich an den Meistbietenden auf Credit gegen Bürgschaft verkaufen und

zwar in den sogenannten Rothhauser Wiesen mit dem Nachgras.

Die Parzellen sind sehr gut befanden.

Bevelinghoven, den 31. Mai 1902.

Der Bürgermeister; Schmitz.

Sargmagazin Heinrich Hahn,

Mechanische Schreinerei,

Neuss, Krefelderstrasse 60.

empfehlen bei Trauerfällen eine große Auswahl Särgen in Tannen-,

Kiefern-, Eichenholz und Metall. Slets fertige Lieferung.

Aufbahrung und Dekoration des Trauerzimmers gratis.

Sargbeschläge, Sargbekleider, Rissen u. in allen Preislagen.

Rhenser Mineralbrunnen

Rhens am Rhein

Ein vorzügliches Tafelwasser und bewährtes

diätetisches Getränk. — Wohlgeschmeckend, sehr

erfrischend, gesund, leicht verdaulich u. haltbar.

Von zahlreichen Aerzten erprobt und geschätzt.

Jahresversand: 6 Millionen Füllungen.

Niederlage bei Jos. Morges Sohn, Neuss.

Globus-Putzextract

Ist die

Krone aller

Putzmittel.

Laut den Gutachten von 3 ge-
richtlich voreideten Chemikern ist

Globus-Putzextract

in seinen vorzüglichen Eigenschaften

unübertroffen.

Rohmaterial aus eigen. Bergwerken.

Fritz Schulz jun., Aktiengesellschaft, Leipzig.

Industrie- und Gewerbe-
Ausstellung Düsseldorf 1902.

Wer gut und billig speisen will,
bedenke

Restaur. Alter Schlachthof

hinter dem Hauptbahnhof.

Vorzüglicher Mittagstisch von

12—3 Uhr 75 Pfg. u. höher.

Warme Platten zu jeder Tageszeit.

Schüsseln und Düsseldorf Bier.

Kaffee, div. Schmitzen u.

August Piel.

Bürgermeisteri-Sparkasse

Corschenbroich

zahlt für

Einlagen bis 500 Mk. 4 1/2 %

über 500—10,000 Mk. 3 3/4 %

Einzahlungen von Auswärtigen

auch durch die Post.

Niederlage

der

Bonner Fahnenfabrik

bei

Heinrich Garenfeld,

Krefelderstrasse 36.

Muzzi

Bestert

Metallputz

Zu haben in meisten Colonialwaaren-
Handlungen.

Dr. Letters

Bachpulver,
Vanille-Zucker,
Puddingpulver

a 10 Pfennig. Millionenfach bewährte

Rezepte gratis von den besten Geschäften.

Sumatra-Cigarro

Nueva, 8 St. 50 Pfg.,

modernes Pagen, bei:

C. W. Korten, Niederstrasse 62.

Selterswasserapparat, Doppelfeßel,

50 Liter Inhalt, billig zu ver-
kaufen.

Näheres in der Expedition.

Ein starkes Dreirad

zum Marktfahren billig zu verkaufen.

Dr. Glabach, Fringsstraße 14,
Bahnhof Speid.

Vergiss mein nicht!

St. Josefsheim,

Heimath für heimatlose Kinder.

Maria-Theresia vom hl. Josef,

Berlin N. 58, Pappel-Allee 110/111.

Bekanntmachung,

betreffend

Einberufung der General-Versammlung der

Allgemeinen Ortskrankenkasse zu Neuf.

Nachdem der Vorstand der Allgemeinen Ortskrankenkasse zu Neuf

meinen Verlangen der Einberufung einer Generalversammlung nicht nach-
gekommen ist, beäume ich hiermit in Gemäßheit des § 45 des Kranken-
versicherungs-Gesetzes auf

heute, Freitag den 6. Juni, Abends 9 Uhr,

in der Wirthschaft „Marienbildchen“

eine

Generalversammlung

der Allgemeinen Ortskrankenkasse an mit nachstehender Tagesordnung.

Tages-Ordnung:

1. Erörterung bezw. Beschlußfassung über die zur Besserung der finanziellen

Lage der Allgemeinen Ortskrankenkasse zu ergreifenden Maßnahmen.

2. Antrag betreffend freie ärztliche Behandlung der Familienangehörigen

der Kassennutglieder.

Neuf, den 28. Mai 1902.

Die Kassenaufsichtsbehörde.

Der Bürgermeister: Tilmann.

Wash-Westen. Phantasie-Westen.

Aparte Neuheiten

in allen Preislagen.

von Mk. 3.60 an aufwärts.

Neuss, Markt,

Rud. van Endert.

Vertreter- od. Inspectoren-Gesuch.

Eine erstklassige alte Lebensversicherungs-Gesellschaft mit besten viel-
seitigen Einrichtungen für Lebens- und Unfallversicherung sucht gegen
hohe Provisionen eventuell ständige Vertreter, Inspectoren oder
Hilfs-Mitarbeiter.

Weitgehende Unterstützung wird gewährt.

Angebote unter N. B. 2423 an Rudolf Mosse, Düsseldorf.

Düsseldorfer Stadttheater.

Gastspiel des Operetten-Ensembles des

Friedrich-Wilhelm-Theat. Berlin.

Freitag den 6. Juni:

Orpheus in der Unterwelt.

Samstag den 7. Juni:

Orpheus in der Unterwelt.

Anfang der Vorstellungen 7 Uhr.

Impfung.

Diejenigen, welche ihre Kin-
der von mir impfen lassen
wollen, bitte ich, sich baldigst
zu melden.

Dr. Weismüller.

Die verläumderten
Anlagen, welche wir ge-
gen Math. Moberg und Ehefrau
Heiner Weiss gemacht haben, neh-
men wir hiermit als unwarhaft zurück.

Geir. Schmitz, Frau Schmitz,
Ganzweiler.

Ein Trauring

(N. B. M. 9. 93) verloren.

Abzugeben bei

Frs. Wierich, Weidenberg.

Kathol. Arbeiterverein

Samstag den 8. Juni, Morgens

10—12 Uhr, im Marienbildchen:

Zahltermin

der Sterbe-Kasse.

In gleicher Zeit werden auch die

Einmeldungen zur Krankengeld-
aufschüsse und die Beiträge für
den Verein entgegengenommen.

Nachmittags keine Versammlung.

Der Vorstand.

St. Elogius-Verein.

Samstag den 7. Juni, Abends

9 Uhr,

Versammlung

bei Wittwe Schmitz, Niederstr., wozu
die Herren Prinzipalen, Meister, sowie
sämmliche Metallhandwerker freund-
lich eingeladen werden.

Der Vorstand.

Rindfleisch,

per Pfd. 55 und 60 Pfg.

M. Fischermann, Glockenhammer 6.

Der heutige Nummer liegt

das St. Quirinusblatt bei.

Johann Klein Weingutsbesitzer u. Weinhandlung Johannisberg a. Rh.

Kaiserl. Königl. Hoflieferant.

Meine Weine kommen auf der Düssel-dorfer
Ausstellung im eigenen Pavillon
„Weinhaus Klein zum Schloss Johannisberg“
zum Ausschank.